

Das VDH-Harfenabzeichen ist da!



Erinnern Sie sich an den Moment, als Kind nach der ersten Schwimmprüfung stolz das Seepferdchen-Abzeichen auf der Badehose zu tragen? Genau diesen Stolz möchte der Deutsche Harfenverband nun Harfenschülern vermitteln. Ende September stellte Kathrin Montero Küpper bei den Lübecker Harfen- und Gitarren-Tagen unser Projekt einer breiten Öffentlichkeit vor. Es soll künftig allen Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen als „Motivations-Booster“ zur Verfügung stehen, um die Identifikation mit dem Instrument zu fördern und um mit Stolz sagen zu können: „Ich kann Harfe spielen!“

Mit den kleinschrittig ansteigenden Leistungsanforderungen können vor allem auch sehr junge Anfänger auf der Harfe schon nach kurzer Unterrichtsdauer bereits früh diesen motivierenden Leistungsnachweis erbringen und mit einer Urkunde und vor allem einem Aufkleber bescheinigt bekommen. Es gibt acht Leistungsstufen, die sich am Lehrplan Harfe des Verbands deutscher Musikschulen (VdM) orientieren, aber in wesentlich kleineren Schritten aufbauen. Die Elementarstufen (1–3) für Absolute Anfänger, Unterstufen (4–6) und Mittelstufen (7–8) decken vom ersten Zupfen bis zur Aufnahme in die Studienvorbereitende Abteilung einer Musikschulen alles ab.

Die Anforderungen steigen graduell: In Stufe 1 reicht es im praktischen Teil, zwei kurze Stücke (8–16 Takte) mit Zeigefingern zu spielen, C-Dur-Haken einzustellen und einfache Notenwerte zu kennen. Im theoretischen Teil werden Saiten-/Notennamen abgefragt oder einfache Rhythmen nachgeklatscht. In Stufe 8 muss man komplexe Stücke (10–15 Minuten), Etüden, Vom-Blatt-Spiel, Tonleitern über zwei Oktaven und moderne Techniken wie Flageolette beherrschen.

Die Prüfungen sind flexibel: Die Lehrkraft organisiert deren Termin, Ort und Durchführung. Ab Stufe 3 wird die Hinzuziehung einer Co-Prüferin empfohlen, ab Stufe 5 ist diese obligatorisch und muss eine qualifizierte Kollegin einer Musikschule sein. Für Prüflinge gibt es keine Altersbeschränkung, und es ist auch keine VDH-Mitgliedschaft nötig. Nach bestandener Prüfung erhalten sie gegen Einsendung einer Bearbeitungsgebühr von 7,50 Euro ihre Urkunde und ihr Abzeichen.



Alles, was Interessenten über das VDH-Harfenabzeichen wissen wollen, finden sie in einem Handbuch unter der Kurz-URL: bit.ly/4nzap4L oder diesem QR-Link

Wir wünschen nun allen beteiligten Lehrkräften und deren Schülern, ob Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen, viel Spaß und Motivationszuwachs durch unser VDH-Harfenabzeichen!

Text von Rainer Templin